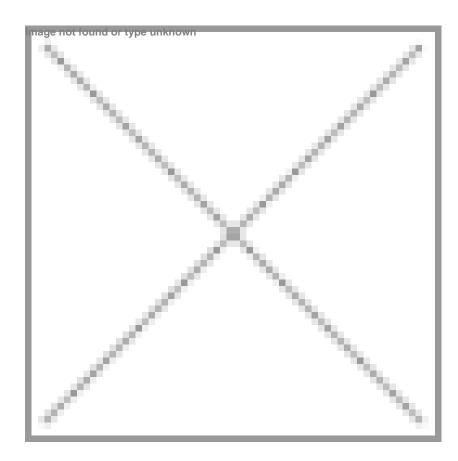


Aussichtsplattform auf dem "Springer-Berg" bei Reuschbach

Seit dem Jahr 2013 befindet sich auf der Reuschbacher Höhe, auf 395 Meter über Normalnull, eine Aussichtsplattform, die ein beeindruckendes Panorama über die angrenzenden Dörfer und Landschaften bietet. Der Blick reicht über die Sickinger Höhe, die Westpfälzer Moorniederung, den Potzberg und bei klarer Sicht bis zum Donnersberg. Mehrere Bänke laden dabei zum Verweilen ein.



Lage

66879Niedermohr Kaiserslautern 49° 28" 39' N, 7° 28" 15' O

Epoche

Unbekannt

Baustil

Unbekannt

Datierung

2013

Barrierefrei Ja

Parkplätze Ja

Ja

Familienfreundlich

Objektbeschreibung

In Niedermohr herrscht ein Höhenunterschied von rund 220 Metern zwischen dem höchsten



und dem niedrigsten Punkt der Gemeinde. Der höchste Punkt befindet sich dabei im Ortsteil Reuschbach auf dem Springer Berg auf der Reuschbacher Höhe, die ein beliebter Anziehungspunkt für viele Spaziergänger, Wanderer oder Radfahrer ist. Der Gipfel des Bergkammes liegt dabei bei 433 Meter über Normalnull und bildet den höchsten Punkt der Ortsgemeinde und der Verbandsgemeinde Ramstein-Miesenbach. Nur einige Meter von diesem höchsten Punkt entfernt, auf 392 Metern, befindet sich seit dem Jahr 2013 eine Aussichtsplattform auf dem Höhenweg, die einen großartigen Fernblick bietet. Von dort bietet sich ein Rundumblick über die Westpfälzer Moorniederung zur Sickinger Höhe, über den Potzberg und Glantal und bei klarer Sicht bis hin zum Donnersberg. Die Aussichtsplattform bietet dabei Bänken in einem Sandsteinkreis, die zum Verweilen einladen.

Die Aussichtsplattform steht zudem genau auf der Grenze der Landkreise Kaiserslautern und Kusel. Das Gebiet gehörte ursprünglich zur Gemarkung Rehweiler, doch die Ortsgemeinde Niedermohr kaufte es dieser ab. Nur unweit von der Plattform entfernt steht ein Grenzstein, der die Stelle markiert, an dem die Gemarkungen Niedermohr, Reuschbach und Rehweiler zusammentreffen.

Räumliche Lage und Erreichbarkeit

Die Aussichtsplattform ist von Reuschbach und auch von Niedermohr aus zu erreichen. Von Reuschbach aus folgt man dem Rehweiler Weg und danach dem Wirtschaftsweg bis zur Plattform. Von Niedermohr aus ist der Weg deutlich steiler und länger. Wer nicht laufen möchte kann jedoch auch mit dem PKW über den asphaltierten Wirtschaftsweg hinauf zum Aussichtspunkt fahren und direkt an der Plattform parken. Ein Bußgeld droht den Autofahrern dabei nicht, da die Plattform von den Bürgern genutzt werden soll.

Kategorie(n): Sonstiges · Schlagwort(e): Aussichtspunkt, Natur

Literaturverzeichnis

RHEINPFALZ Redaktion (2018).Rastplatz am Dreiländereck "Die Rheinpfalz".

Quellenangaben

Aussichtspunkt Reuschbacher Höhe https://www.komoot.de/highlight/139524 abgerufen am 24.03.2022

Weiterführende Links

Artikel-Historie



?

Dana Taylor am 24.03.2022 um 15:50:02Uhr



Aussichtsplattform auf der Reuschbacher Höhe (Torben Fruth, 2021)



Aussichtsplattform auf der Reuschbacher Höhe (Torben Fruth, 2021)



Blick von der Aussichtsplattform auf der Reuschbacher Höhe (Torben Fruth, 2021)